

An aerial photograph of the Paléo festival during sunset. The scene is filled with a large crowd of people, many wearing blue shirts. In the foreground, there's a stage with large, colorful, geometric structures in shades of red, orange, yellow, and blue. The background shows a vast field with numerous white tents and a mountain range under a golden sky.

Paléo

Pressemappe

Pressedienst
Bento Bastien
+41(0)22 365 10 40
presse@paleo.ch

DAS FESTIVAL



Das 1976 gegründete Paléo Festival ist ein bedeutendes Musikereignis in Europa mit **sechs Tagen und sechs Nächten** voller Musik und Aufführungen auf acht Bühnen mit unterschiedlichem Charakter.

Das Festival war sowohl Sprungbrett für junge Talente als auch Bühne für große Namen und öffnete sich nach und nach für alle Musikstile sowie für Zirkus- und Straßenkünste.

Das Programm umfasst Künstler und Bands aus der ganzen Welt und aus allen Stilrichtungen: Pop, Rock, Elektro, Rap oder Indie. Das Programm legt auch großen Wert auf französischsprachige Lieder.

Auf der **Grande Scène** und **Véga** finden die Konzerte der Top-Acts statt. Die anderen Bühnen bieten eine große Auswahl an etablierten und aufstrebenden Künstlern: **Belleville** bietet ein anspruchsvolles elektronisches Programm, **Le Dôme** die Künstler, die im Village du Monde auftreten, und das **Club Tent** neue Talente, die man im Auge behalten sollte.

Das Paléo Festival ist auch eine aussergewöhnliche Stadt für die **250'000 FestivalbesucherInnen**, die es besuchen. So wird dem Empfang, der Dekoration und der Auswahl der Essens- und Kunsthandwerksstände besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Seit mehr als 20 Jahren ist das Paléo Festival schon vor der Öffnung seiner Türen ausverkauft!

DAS FESTIVAL

Village du Monde

Und wenn wir ans Ende der Welt gingen ?

Das Village du Monde, eigentliches Festival innerhalb des Festivals, erweist einer bestimmten Region der Welt die Ehre. Auf seiner thematischen Bühne, dem Dôme, spielt die Musik dabei eine zentrale Rolle. Jedes Jahr werden das Dekor, die Musik, die Kunsthandwerk- und Imbissstände des Village du Monde neu überdacht für eine intensive Erfahrung im Zeichen der Achtung, der Offenheit – und natürlich des Fests! Die Ausgabe 2025 begrüßt den Maghreb.



Brasilien Village du Monde 2023, (c) Ludwig Waltendorff

La Ruche

So was von ungewöhnlich !

La Ruche und seine rohen und ungewöhnlichen Künstler und Künstlerinnen lassen Sie in eine ganz eigene Welt eintauchen. Eine in Raum und Zeit schwebende Blase für jedermann. Eine parallele Dimension, die Sie durch bewegende Aufführungen oder halluzinatorische Spaziergänge an den köstlich kakophonischen und poetischen Geschmack des Daseins erinnern wird.



La Ruche, (c) Bertrand Pasche

HES-SO x Paléo

Wirkungsvolle Ambientes !

Jedes Jahr schliesst sich die Westschweizer Fachhochschule HES-SO im Rahmen eines künstlerischen Programms mit dem Paléo zusammen. Der begeisterte Einsatz von rund hundert Studierenden macht dieses ehrgeizige Projekt möglich. Das Angebot: ein auf die Künstler*innen von morgen ausgerichtetes musikalisches Programm, eine spektakuläre Szenografie, spielerische Stände und Animationen... Ein Ort, wo Leben, Begegnung, Entdeckung und Fest Tag und Nacht pulsieren.



Face Nord - Ein Projekt der HES-SO 2024, (c) Nicolas Patault



Véga

Club Tent

Belleville

HES-SO Bereich

Village du Monde

Grande Scène

Le Dôme

La Ruche

Kapazität der Szenen

Grande Scène	35'000
Véga	20'000
Belleville	5'000
Le Dôme	3'500
Club Tent	2'500
La Ruche	600
HES-SO Bereich	500

DAS FESTIVAL

+250

Konzerte und Aufführungen

250'000

Zuschauerinnen und Zuschauer

136

Essensstände

48.

Ausgabe

6

Tage,
Nächte

47

bars

8'500

Camperinnen und Camper pro Tag

5'400

Freiwillige

80

Hektar Land

IN ZAHLEN



Zuschauer, (c) Nadia Tarra

ZUSCHAUERPROFIL

Das Paléo-Publikum ist für seine grosse Vielfalt bekannt und vereint Musikliebhaberinnen und Liebhaber aller Horizonte und Generationen. Diese Mischung schafft eine einzigartige, verbindende und wohlwollende Atmosphäre.

Herkunft	Bezirk Nyon	20%
	Kanton Waadt (ohne Bezirk Nyon)	26%
	Kanton Genf	16%
	Andere Welschkantone	27%
	Deutschschweiz und Tessin	1%
	Ausland	11%
Alter	Weniger als 20 Jahre	9%
	Zwischen 20 und 29 Jahren	38%
	Zwischen 30 und 39 Jahren	23%
	Zwischen 40 und 49 Jahren	13%
	Zwischen 50 und 59 Jahren	12%
	60 Jahre und älter	5%
Treue	18% des Publikums kamen zum ersten Mal	
	92% des Publikums, das bereits in der Vergangenheit gekommen war, hat an 2 oder mehr Ausgaben teilgenommen	
	99,9% treues Publikum. 84% des Publikums denkt nächstes Jahr wieder zu kommen und 15,9% vielleicht	
Zufriedenheit	98% des Publikums gaben an, mit dem Festival zufrieden oder sehr zufrieden zu sein.	
	91% des Publikums bewerteten das Festival zwischen 8 und 10/10	
	7% des Publikums gaben dem Festival eine Note zwischen 7/10	

Die Hälfte des Publikums ist unter 30 Jahre alt!



Umfrage unter einer repräsentativen Auswahl von Zuschauern während der Ausgabe 2022.

360 Grad

NACHHALTIGKEIT



Seit seinen Anfängen hat das Paléo Festival die Frage der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt seiner Bemühungen gestellt. Von der Sortierung von Abfällen über die Bereitstellung von öffentlichen Verkehrsmitteln, den Schutz der Böden, die Verwendung von 100% grüner Energie oder die Einbindung in das lokale und soziale Leben - das Festival setzt sich für eine 360°-Nachhaltigkeit ein.

Eine Umweltkommission überlegt daher das ganze Jahr über die neuen Maßnahmen sowie über die Mittel zur Erreichung dieser Ziele. Jedes Jahr führt Paléo neue, innovative Maßnahmen ein, um sich positiv auf seinen CO2-Fußabdruck auszuwirken.

Im Jahr 2022 wurde die Bewertung der CO2-Bilanz des Festivals aktualisiert. Im Jahr 2024 wurde eine Bewertung in Partnerschaft mit der unabhängigen Organisation A Greener Future gestartet. Letztere zertifiziert Paléo 2025 als „Greener Festival“ für die Qualität seiner Nachhaltigkeitspolitik und verleiht ihm anlässlich seiner Preisverleihung den Community Action Award. Diese internationale Auszeichnung belohnt die positiven Auswirkungen der Veranstaltung auf das lokale Vereinswesen und ihre starke Bindung an ihre Gemeinschaft.

Abfallwirtschaft

64% des Festivalmülls werden dank **341** freiwilliger Helfer wiederverwertet.

Energie

Grüne Energie versorgt das Festival seit 2006 mit Strom.

Umverteilung

Paléo arbeitet mit **2** jährlichen Wohltätigkeitspartnern zusammen (Fundraising und Promotion) und verteilt ihre Einnahmen an lokale Organisationen.

Transporte

1 von 2 Festivalbesuchern nutzt öffentliche Verkehrsmittel oder sanfte Mobilität, um zum Festival zu kommen, dank eines Netzes von mehr als 20 kostenlosen oder ermäßigten Linien.

Respekt für den Boden

Paléo setzt sich sehr für den Schutz seines Bodens (80 Hektar), des Flusses Asse und des Biogürtels ein, die das Festivalgelände durchziehen.

„Das Paléo Festival zeigt einen leidenschaftlichen Willen, ein grünes Festival zu schaffen, indem es die besten Praktiken beobachtet. Sein Team unternimmt viele Anstrengungen in diese Richtung und zeigt eine unerschütterliche Entschlossenheit, sich kontinuierlich zu verbessern, um die Umwelt zu schützen“

Charlie Forbes, Certification Coordinator de A Greener Future

NACHHALTIGKEIT

1976 1990 1992 2005 2006 2009 2010 2020 2022 2024 2025

Gründung des Festivals

Einführung von Recycling von Abfall beim Festival

Umstellung auf 100% grüne Energie

erster CO2-Fußabdruck

Einführung von wiederverwendbarem Geschirr und zweiter CO2-Fußabdruck

Zertifizierung „A Greener Future“ und Nominierung für die International AGF Awards

Erste Kontrolle der Abfallproduktion und des Energieverbrauchs

Schaffung einer Politik der ökologischen Nachhaltigkeit

Einführung von wiederverwendbaren Bechern

Erstellung einer Bodenschutzcharta

Aufbau einer Kreislaufwirtschaft rund um Geschirr und Audit „A Greener Future“

Mobilität

Zwischen 2005 und 2022 ist der Anteil der BesucherInnen, die mit dem öffentlichen Verkehr aufs Festivalgelände kommen, von 27% auf 47% angestiegen, durch ein erweitertes Angebot mit der SBB, dem NStCM und dem TCS. Ziel ist es heute, diesen Prozentsatz zu halten und die Anzahl der Fahrzeuge, die ans Festival kommen, zu senken.

Abfalltrennung und Verschwendung

Das grün gekleidete Team der "Aspirators" hält die Toiletten sauber und sorgt dafür, dass die zahlreichen Abfalleimer auf dem Gelände nicht überlaufen. Dank ihrer Arbeit wurden 64% dieser Abfälle getrennt. Das Festival arbeitet daran, diesen Prozentsatz zu erhöhen.

Lokale Nahrungsmittel und Getränke

Die Studie über den ökologischen Footprint des Paléo zeigt, dass sich der Konsum stark auf die Umwelt auswirkt. Deshalb hat Paléo beschlossen, vermehrt lokale Produzenten für die Zubereitung der saisonalen Menus für die 5'000 Freiwilligen zu suchen (50'000 Mahlzeiten serviert). Paléo empfiehlt den Ständen, mehr lokale, Bio- oder vegetarische Produkte anzubieten.

Grüne Energie und Energiesparen

Seit 2006 verpflichtet sich Paléo, 100% grüne Energie zu konsumieren. Gestützt auf ein Audit der Romande Energie ergreift das Paléo weiterhin Massnahmen zur Verminderung seines Stromverbrauchs.

Ethisches und ökologisches Merchandising

Der Paléo Shop bietet trendige Kleidung, die umweltverträglich und nachhaltig produziert wird. Kurze Wege werden so weit wie möglich bevorzugt. Die Endprodukte erfüllen mindestens die Anforderungen des **Öko-Tex 100 Standards**.

Erhaltung des Bodens und der Artenvielfalt

Paléo setzt sich ein für den Schutz des Grundstücks, das sich über **80 Hektaren** und **5 Gemeinden** erstreckt: Einwirkung auf den Schutz des Bodens, enge Zusammenarbeit mit den Eigentümern, grosser Aufwand für das Einsammeln von Zigarettenstummeln und die Reinigung des Geländes nach dem Festival.

Lokale und soziale Verpflichtung

Das Festival ist ein verantwortungsbewusster Akteur der ökonomischen Landschaft von Nyon, und schlägt Ausbildungsplätze, Hilfe bei der beruflichen Integration, Unterstützung von sozialen und kulturellen Projekten vor. Während des Festivals, sämtliche Bars werden von lokalen Verbänden betrieben, denen Paléo einen Prozentsatz des Gewinns überweist.

Wasserverbrauch

Auf der Basis des erwähnten Audits führt Paléo seine Massnahmen zur Verminderung des Wasserverbrauchs weiter, insbesondere mit Hilfe von Durchflussbegrenzern, Pissoirs ohne Wasser, oder die Verwendung von natürlicher Heizung für die Reinigung der Becher.

Zugänglichkeit

Zugänglichkeit für alle ist garantiert, durch einen Hütedienst, Gratis Eintritt für Kinder unter 12 Jahren, Leichter Zugang und bequeme Fortbewegung für Menschen mit Behinderung, Kostenloser Eintritt für eine Begleitperson der Menschen mit Behinderung, oder in die Zeichensprache übersetztes Konzert.

Empfang & Sicherheit

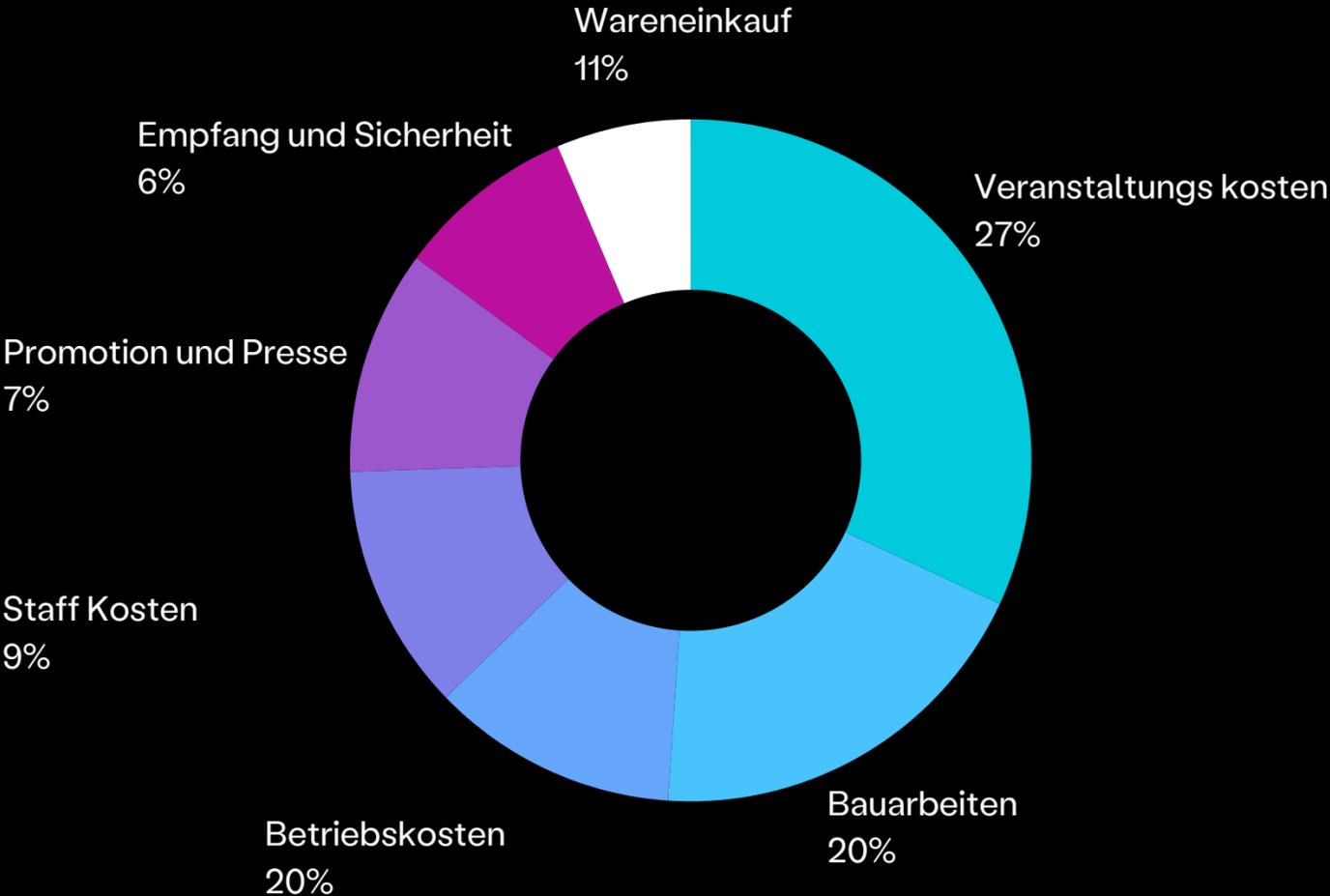
Gesundheit und Sicherheit stehen im Zentrum der Anliegen, damit das Festival ein Ort des Festes bleibt. Dies geschieht unter anderem durch den kostenlosen Zugang zu Trinkwasser, das Verkaufsverbot für hochprozentigen Alkohol, ein Team für Information und Prävention, eine Ton-Charta und eine Medizinisch-sanitäre Vorrichtung.

NACHHALTIGKEIT

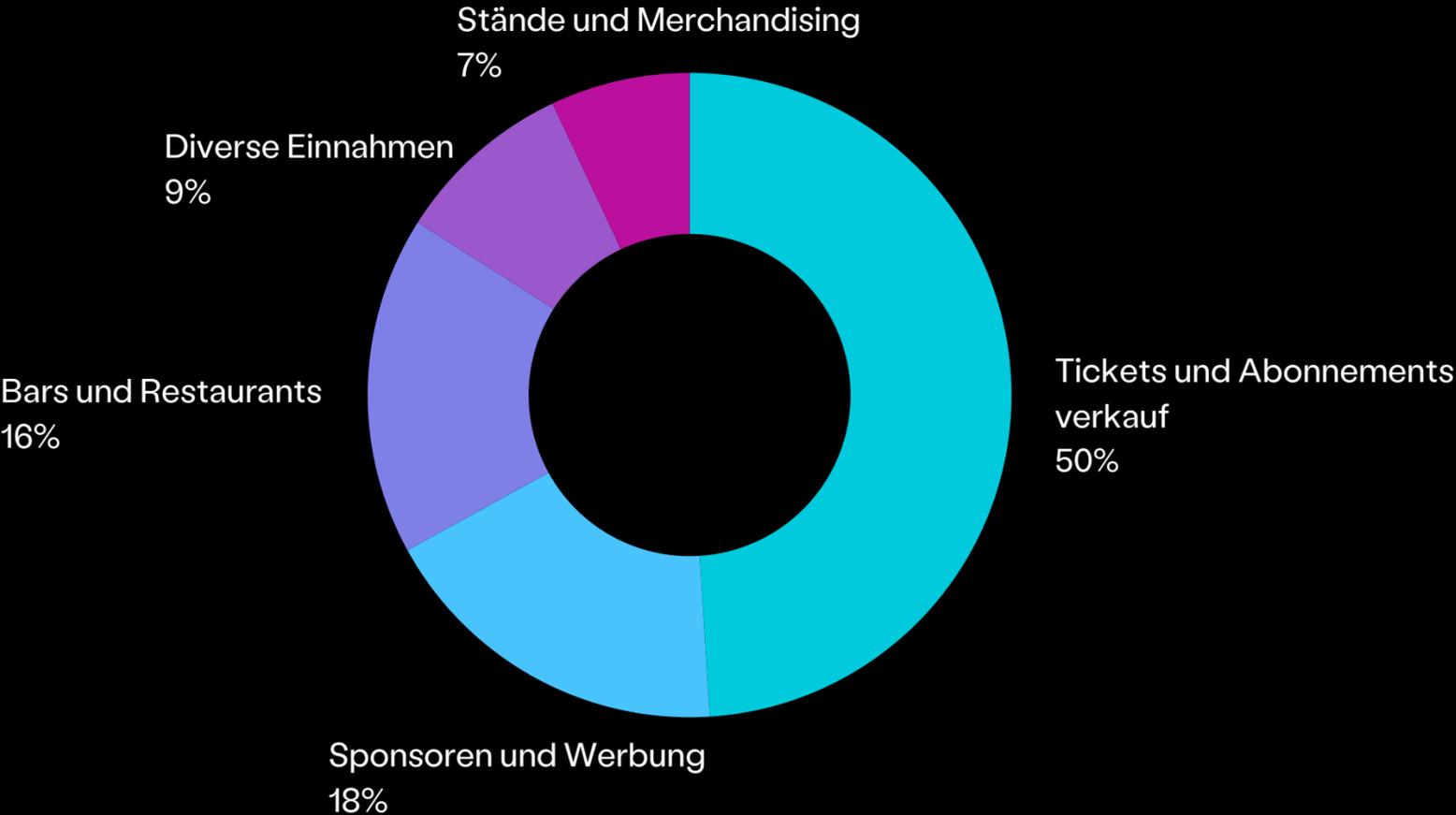
BUDGET 2025

Paléo Arts & Spectacles ist ein **kultureller Non-Profit-Verein**, der 1974 gegründet wurde. Das Paléo Festival erhält keine Zuschüsse und will finanziell unabhängig bleiben und gleichzeitig für möglichst viele Menschen zugänglich sein. Die Organisation des Paléo Festival Nyon wird ans Comité d'Organisation du Festival delegiert, das sich um alle finanziellen, technischen, administrativen und werberischen Aspekte kümmert.

Ausgaben 2025 : 33 mio



Einnahmen 2025 : 33 mio



DAS PLAKAT

Als unumgänglicher Akteur der Westschweizer Szene hat es sich Paléo zur Aufgabe gemacht, die **Ausbildung zu unterstützen**, und bietet seinen Partnern innovative Kooperationen an. In diesem Rahmen bietet er in Verbindung mit der HES-SO verschiedene Möglichkeiten für Studierende an, darunter ein einzigartiges Plakatprojekt.

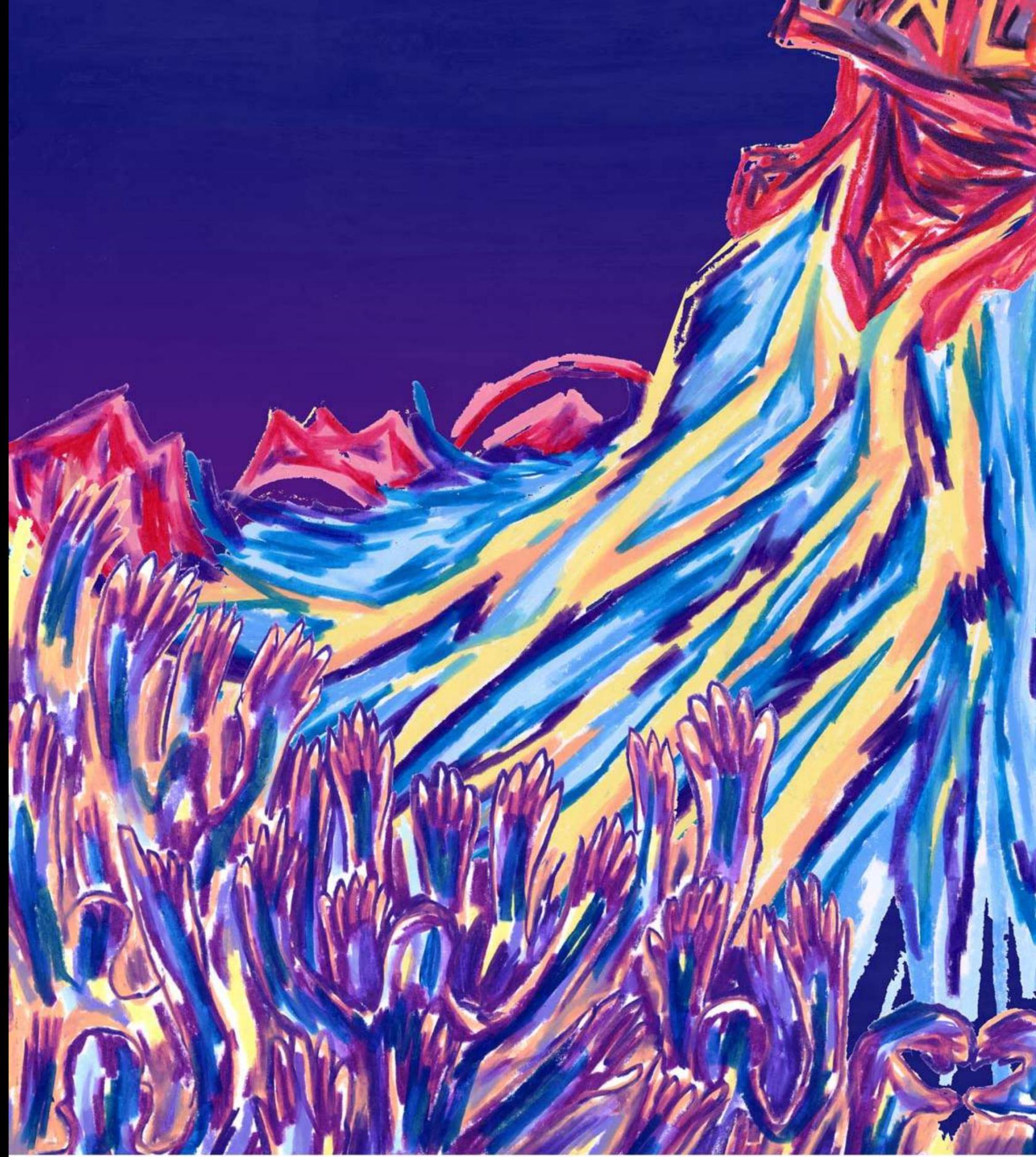
Jedes Jahr lädt die Haute école d'Art et de Design de Genève HEAD-Genève ihre Studierenden ein, die visuelle Identität der nächsten Ausgabe zu entwerfen. Der/die Gewinner/in hat die Möglichkeit, seine/ihre Idee auf dem Plakat, aber auch in allen Online-Varianten (Website, soziale Netzwerke) und auf dem Festivalgelände (Große Bühne, Fahnen, Merchandising) zum Leben erweckt zu sehen.

Im 2025 lädt das Plakat zu einem belebenden Bad in der Menge und im Licht ein! Das Plakat ist das Ergebnis eines bei den Studierenden der Haute école d'Art et de Design HEAD-Genf durchgeführten und von der Agentur BaseDesign moderierten Workshops und lädt dazu ein, sich ins Bad der Menge mit ihrer mitreissenden Energie zu stürzen. Es wurde von der Künstlerin und Musikerin Chiara Pugliese gestaltet, die gegenwärtig den Bachelor in Illustration macht, und bietet eine Explosion von Farben dank der Verwendung von Pastell und Neocolor-Stiften.

Das Bild ist flammend, üppig und höllisch wirksam dank eines Spiels mit Texturen, Farben und Formen, das mit der Abstraktion flirtet. Das Plakat stellt die unglaubliche Energie der Paléo-Gemeinschaft ins Zentrum, wobei es auch ein verschmitztes Augenzwinkern in Richtung der ikonischen Infrastrukturen des Festivals nicht vergisst.

„Diese grafische und farbenfrohe Ästhetik bringt einen spielerischen und ungemein lebhaften Blick auf Paléo zum Ausdruck. Die sogenannte „traditionelle“ Arbeit mit Pastell ermöglicht es mir, dem Plakat das Gefühl von Spontaneität zu vermitteln, das mit den symbolträchtigen Strukturen von Paléo spielt und gleichzeitig ein abstraktes Bild der Vorstellung von einem Bad der Menge und im Licht auf der Asse-Ebene zeichnet“.

Chiara Pugliese



Daniel Rossellat

Präsident Paléo Festival Nyon

BIOGRAFIE

Der am 22. August 1953 geborene Daniel Rossellat wuchs auf dem Land in der Region Nyon auf und wurde als 19-Jähriger Kulturanimator. Als solcher veranstaltete er zusammen mit ein paar Freunden seine ersten Konzerte im Folk-Club de l'Escalier, der 1975 zum Verein „Paléo Arts & Spectacles“ wurde, der bis heute das Paléo Festival Nyon organisiert. Zu einem Zeitpunkt, wo Veranstaltungen dieser Art noch in den Kinderschuhen steckten, versuchte Daniel Rossellat während einigen Jahren, seine Verantwortung bei Paléo, sein Ingenieurstudium und ein Journalistenpraktikum unter einen Hut zu bringen, um schliesslich einen bisher unbekanntem Beruf zu erfinden: Festivalleiter.

Seither hat das Paléo Festival in 46 Ausgaben fast sieben Millionen BesucherInnen empfangen und ist zu einem der grössten kulturellen Anlässe in der Schweiz und über die Landesgrenzen hinaus geworden. Die jährlich über 250'000 ZuschauerInnen in sechs Tagen sind ein Beweis für die Treue eines begeisterten und neugierigen Publikums. Und diese Anerkennung wird auch von den Berufsleuten geteilt, wurden das Festival und seine charismatische Galionsfigur doch mehrmals ausgezeichnet: 2007 wurde Daniel Rossellat vom französischen Kultur- und Kommunikationsminister in den Stand des Chevalier des Arts et Lettres erhoben. 2018 wurde er von der Berufsbranche während der Zeremonie des European Festival Awards Groningen mit dem Lifetime Achievement Award geehrt. Im Jahr 2019 verlieh die Universität Lausanne ihm die Ehrendoktorwürde, um die Qualität seines Engagements für die Region zu würdigen. Das Festival erhielt mehrere Preise und Zertifizierungen für seine Bemühungen im Kulturbereich, für seine Ethik und für seine Umweltpolitik.

Daniel Rossellat ist ein aufmerksamer Beobachter des politischen Geschehens, zunächst als Journalist, dann als Eventveranstalter, und sein ganzes Leben ist von einem starken Engagement für seine Mitmenschen geprägt. So ist es denn nicht erstaunlich, dass er am 30. November 2008 brillant zum Syndic (Bürgermeister) der Stadt Nyon gewählt wurde. Nach seiner Wiederwahl im März 2011, im Februar 2016 und danach wieder im 2021, teilt er seine Zeit auf zwischen der Verwaltung der Stadt Nyon und der Leitung des Paléo Festival, wo er gewisse Aufgaben delegiert hat.

Als Lebenskünstler von Natur aus hegt Daniel Rossellat eine wahre Leidenschaft für gutes Essen und edlen Wein. Und um in Form zu bleiben, treibt der gewitzte Geniesser regelmässig Sport. Seine Neugierde und seine Liebe zu grossen Räumen führen ihn regelmässig nach Nordamerika, sowohl nach New York als auch nach Québec, wo die Höhe der menschlichen Bauwerke und die unendliche Weite der Natur sich begegnen.



FREIWILLIGE

Seit den ersten Ausgaben steht die Freiwilligentätigkeit im Mittelpunkt der Paléo-Philosophie. Das Festival, das von einem Team von Freunden ins Leben gerufen wurde, konnte immer auf die Unterstützung von Freiwilligen zählen, die ebenso motiviert wie leidenschaftlich sind. Der Freundeskreis hat sich inzwischen erweitert, aber das Prinzip ist gleich geblieben. Heute arbeitet Paléo mit Respekt und Vertrauen mit fast 5'500 Freiwilligen zusammen, die jedes Jahr einen großen Beitrag zum Erfolg und zum Geist des Festivals leisten. Die **Treue** der Freiwilligen, von denen ein großer Teil Jahr für Jahr wiederkommt, trägt zur Magie der Veranstaltung bei.

Prozentualer Anteil der neuen Freiwilligen zwischen 2022 und 2024:

2024 → 20,8%

2023 → 25,05%

2022 → 34,46%

Das Durchschnittsalter aller Freiwilligen betrug 33,34 Jahre.

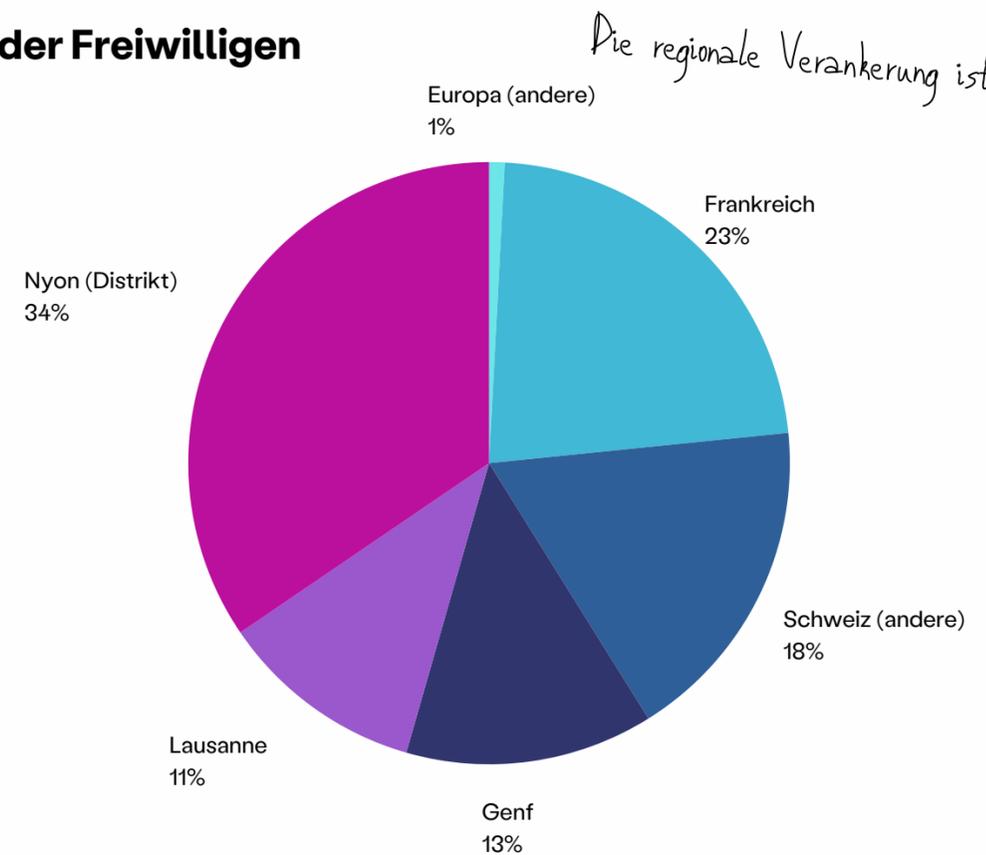
„Wir gehen auseinander, wir sind traurig und wir warten wirklich auf das nächste Jahr, um uns alle wiederzusehen und das Jahr ist manchmal lang!“

Daniel, ein erfahrener Freiwilliger

„Die Freiwilligen sind wirklich wegen der Freundschaft da und um Spaß zu haben. Uns ist es egal, wie alt die Person ist oder was sie macht, wo sie arbeitet...“

Sofia, zum ersten Mal Freiwillige im Jahr 2024

Herkunft der Freiwilligen



Die regionale Verankerung ist die Stärke von Paléo



Das Festival-Organisationskomitee (COF) ist bei der Ausgabe 2024 vollständig vertreten

PRESSEDIENST

Das Team der Pressestelle steht Ihnen für Anfragen unter folgender Adresse zur Verfügung: **presse@paleo.ch**

Pressebereich

Der Pressebereich der Website sammelt die gesamte verfügbare Dokumentation über Paléo. Er wird regelmäßig mit den neuesten Pressemitteilungen, Bildern der Ausgabe und informativen Broschüren aktualisiert.

<https://yeah.paleo.ch/de/presse>

Login : presse

Passwort : folkyeah

Fotos & Videos

Eine Reihe von lizenzfreien Bildern steht den Medien zur Illustration ihrer Artikel unter folgendem Credit zur Verfügung: (c) Paléo Festival Nyon 2024, Name des/der Fotografen/in.

Die Videos können auch mit dem folgenden Credit verwendet werden:

(c) Paléo Festival Nyon 2024, Backyard.

Bitte beachten Sie, dass jegliche kommerzielle Nutzung dieses Materials strengstens untersagt ist. Falls Interesse am Kauf eines Bildes besteht (Handelskampagne, Werbung usw.), steht die Pressestelle für eine Kontaktaufnahme mit dem/der betreffenden Fotografen/in zur Verfügung. Das Festival behält sich das Recht vor, die Depublizierung des Bildes zu verlangen, wenn diese Klausel nicht eingehalten wird.

Akkreditierungen

Akkreditierungen sind für Journalisten, Fotojournalisten, audiovisuelle Produktionen und Content Creator erhältlich.

Das Anmeldeformular ist von Mai bis Anfang Juli im Pressebereich der Website verfügbar. Nach Ablauf dieser Frist ist es nicht mehr möglich, eine Anmeldung einzureichen.

Aufgrund der hohen Nachfrage behält sich die Pressestelle das Recht vor, zusätzliche Informationen anzufordern, den Zugang zu bestimmten Abenden zu beschränken oder Anträge abzulehnen.

Fotojournalisten

Die Presseabteilung akkreditiert nur Fotojournalisten, die einem Medienunternehmen angehören. Diese Politik, die gemeinsam mit Impressum und dem Montreux Jazz Festival eingeführt wurde, schließt alle unabhängigen Fotografen aus. Die Unterzeichnung der Fotografen-Charta ist für jeden Fotografen, der vor Ort Bilder machen möchte, obligatorisch.

MEASE (Interviews, Extraits Nachrichten, Fotos)

Im Mai stellt der Pressedienst auch die MEASE-Plattform online, auf der akkreditierte Fachleute alle Anfragen bezüglich der Berichterstattung über die Ausgabe einreichen können:

- Interviews mit Künstlern
- Rechte an Aufnahmen
- Konzertfotos

← Neue !

Es ist zwingend erforderlich, dass Sie Ihre Anträge über dieses Tool stellen, da außerhalb dieses Tools keine Anträge bearbeitet werden. Ein Login wird auf Anfrage ausgestellt, sobald die Akkreditierung erteilt wurde.